

Für rund 162 Euro zur Wallbox

Bereits für rund 162 Euro können Kunden bei Opel an eine Wallbox zum Laden ihres Elektrofahrzeugs kommen. Der Autohersteller bietet die Ladegeräte „Wall Box smart 11 kW dreiphasig mit Kabel“ für 1159 Euro und die „Wall Box smart 22 kW dreiphasig ohne Kabel“ für 1062 Euro an. Da beide Ladestationen vernetzt werden können, sind sie förderfähig. Der Bund gibt 900 Euro dazu. Voraussetzung ist ein Antrag bei der staatlichen KfW-Bank, der ab morgen gestellt werden kann. Den Zuschuss gibt es aber nur für private Grundstücke, und er muss vor dem Kauf der Wallbox – unter Nennung des gewünschten Modells – beantragt werden. Gewährt wird er dann nach erfolgter Inbetriebnahme (www.charge-at-psa.de).

Eine weitere Voraussetzung für die Förderung durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau ist, dass der Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energiequellen stammen muss. Bei der Installation der Wallbox inklusive aller notwendigen Bau- und Anschlussmaßnahmen kooperiert Opel mit dem Unternehmen Inno2grid. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Opel Corsa-e an einer Wallbox.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel